

Vorwort des ZVEH

Die Ausgestaltung und Anwendung von elektrotechnischen Normen hat im Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerk einen besonders hohen Stellenwert. Daher ist die Anpassung des Regelwerks der Technik eine permanente Herausforderung für elektrohandwerkliche Betriebe und damit eine wichtige Aufgabe des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH). Die Normen liefern die Grundlage, um die Sicherheit der Menschen und den technischen Fortschritt zu garantieren.

Das Deutsche Institut für Normung (DIN) e.V. und der ZVEH haben im vorliegenden Praxishandbuch eine Sammlung berufsbezogener Normen aus dem Bereich Elektroinstallation zusammengestellt. Entstanden ist damit eine Arbeitsunterlage, die elektrohandwerklichen Unternehmen und ihren Mitarbeitern die Planung und Ausführung elektrischer Anlagen erleichtert.

Um den Anforderungen an eine ordnungsgemäße Errichtung, Erweiterung, Änderung, Instandhaltung und Inbetriebsetzung der elektrischen Anlage gerecht zu werden, sind eine ausreichende sachliche Ausstattung und fachliche Kenntnisse der folgenden Fachliteratur nach der „Richtlinie für die Werkstattausrüstung von Betrieben des Elektrotechniker-Handwerks“ erforderlich. Eine normgerechte Ausführung der Arbeiten setzt in der Regel den Besitz oder den Zugang

- der „Auswahl für das Elektrotechniker-Handwerk“ mit den VDE-Bestimmungen in ihren jeweils gültigen Fassungen einschließlich Ergänzungsabonnement und
- des Normen-Handbuchs „Elektrotechniker-Handwerk“ aus der Schriftenreihe „DIN-Normen und technische Regeln für die Elektroinstallation“ in der jeweils gültigen Fassung voraus.

Damit ist eine Voraussetzung für die Eintragung eines Installationsunternehmens in das Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers nach der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) erfüllt. In den Vorbereitungskursen auf die Meisterprüfung und bei der Ablegung der Meisterprüfung gilt es zudem als anerkanntes Hilfsmittel.

Die Normenauswahl dient als Nachschlagewerk und Fundstellenverzeichnis zur Förderung der beruflichen Fachkompetenz der E-Handwerksbetriebe.

Das Praxishandbuch ist in vier Sachgebiete gegliedert:

1. Elektroinstallationstechnik
2. Bautechnik, Wärmetechnik
3. Dokumentation, Sicherheitskennzeichen, Symbole, Schutzeinrichtungen
4. Technische Vertragsbedingungen, Prüfprotokolle, Formulare

Mehrere Tabellen und Übersichten weiterer Normen und technischer Vorschriften vervollständigen die Publikation. Ein Stichwortverzeichnis am Schluss des Buches ermöglicht die Zuordnung der Normen nach ihrem Inhalt.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die bei der Entstehung dieses Buches mitgewirkt haben, sei an dieser Stelle gedankt.

Lothar Hellmann

Präsident des Zentralverbandes
der Deutschen Elektro- und
Informationstechnischen Handwerke (ZVEH)

Burkhard Schulze

Elektrohandwerk